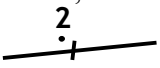




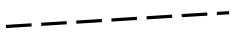






# Noten für die Akkordzither

Darauf könnte man beim **Notenschreiben** achten :

Nr. 1414

**Noten Imola**

- am Anfang immer die Taktart notieren
- anschreiben, wo **Fine**
- keine Taktstriche machen
- möglichst wenig Pausenzeichen machen, d. h. Noten ev. verlängern
- Synkopen mit Strichli markieren 
- Triolen: so:  oder so:  und anschreiben: **Triole**
- bei Titeln mit kompliziertem Ablauf die einzelnen Teile mit **A, B, C** ... anschreiben und Reihenfolge separat angeben ( z.B. ABBACC)
- Noten mit fünf Zeiten: so  oder so: 
- Begleitzahlen wenn möglich immer links von der Note, ausser bei Noten links aussen oder wo nicht anders möglich
- Zahlen nicht auf die Verbindungslinie, sondern darüber setzen
- Verbindungslinien durchgehend von Note zu Note erstellen
- Harmonisation der Musikstücke nur durch geübte Musiker! ev. von solchen kontrollieren lassen!
- $\overset{5}{\cdot}$  = Dur-Akkord       $\overset{5}{\times}$  = Moll-Akkord
- Stücke mit Auftakt: der Auftakt muss mit dem Schlusston zusammen einen ganzen Takt ergeben
- Liedertexte wenn möglich immer auch auf das Notenblatt
- ein Bildli verschönert das Notenblatt und dient als Erkennung
- Komponist, Bearbeiter angeben. Wo nichts steht, ist der Komponist/Bearbeiter entweder nicht bekannt oder es ist ein traditionelles Stück. Traditionelle Stücke als solche anschreiben.
- die Noten mit einem farbigen Originalstempel versehen (Kopierschutz)
- wenn möglich die Begleitzahlen in die Zwischenräume der Saiten schreiben
- 2. Stimmen nicht von einem drei- oder vier-stimmigen Satz übernehmen!
- 2. Stimme ebenso sorgfältig schreiben wie die 1. Stimme
- bei Musikstücken, wo sich's aufdrängt, Dynamik, etc. anschreiben ( p, mf, f, etc)
- Standardabstand einhalten! (**8,9 mm** Saitenabstand)
- zweite Ausgänge nach Wiederholungen: mit gestrichelter Verbindungslinie 
- Wiederholungszeichen: normale Wiederholung:  :   
kleine Wiederholung innerhalb der normalen :  : 
- Begleitzahlen immer von links nach rechts schreiben
- bei Liedern die Tonart an eine gute Singlage anpassen
- C-Linie unterbrechen, wenn dort eine oder mehrere Noten zu schreiben sind
- keine Begleitzahlen in die Linie zwischen zwei Noten, nur bei Synkopen
- wenn Pausenzeichen wirklich notwendig (Melodie) ist und Begleitung geht trotzdem weiter, kann man die Begleitzahl zum Pausenzeichen schreiben oder zur vorherigen Note
- aus der C-Linie kann eine **Cis-** oder **D-Linie** werden, gut anschreiben
- welche Moll-Akkorde kommen vor? Deutlich separat beschreiben
- kommt Dur und Moll desselben Akkordes vor? Deutlich separat beschreiben
- Noten für 6- oder 9-Akkord-Zither? Deutlich anschreiben
- ev. Reihenfolge der einzelnen Teile angeben : **AA BB A CC**
- Tempoangaben fürs Metronom sind sinnvoll

verfasst von Paolo Imola  
(neue Fassung 2002)

*P. Imola*